



Andermatt Reuss

# Alpine Glücksmomente

Der beliebte Ferienort Andermatt entwickelt sich weiter. Der Wandel vom einstigen Militärdorf zur internationalen Ganzjahresdestination ist in vollem Gang. Viele der neuen Bauten hat Schmid erstellt.



Andermatt Reuss

**K**ennen Sie das Märchen von Andermatt? Im Jahr 2005 besucht der ägyptische Investor Samih Sawiris auf Einladung der Urner Regierung das verschlafene Bergdorf am Fusse des Gotthards. Dem Dorf macht der Teil-Wegzug des Militärs schwer zu schaffen, es fehlt an Arbeit und das touristische Angebot hinkt der Zeit hinterher. Die Andermattler hoffen, dass ihnen Sawiris als Berater dabei hilft, das Bergdorf auf die touristische Landkarte zurückzubringen. Dieser erkennt, wie viel Potenzial in dem landschaftlich attraktiven und gut erschlossenen Urserental schlummert. Doch die Mittel des Bergdorfs sind beschränkt und so stellt Sawiris der Andermattler Bevölkerung seine Vision vor: 6 Hotels, 42 Apartmenthäuser, 25 Villen, Kongresseinrichtungen, eine Schwimmhalle, ein 18-Loch-Golfplatz und ein modernisiertes Skigebiet. Zwei Jahre später stimmt die Bevölkerung der Umzonung für das grosse Bauprojekt mit 96% Ja-Stimmen zu. Im September 2009 fahren die ersten Baumaschinen auf und im Dezember 2013 öffnet das erste 5-Sterne-Hotel, The Chedi Andermatt, seine Türen.

#### Schmid wird Joint-Venture-Partner

Doch in jedem Märchen steckt auch eine Bewährungsprobe. Nach 2011 setzten der starke Schweizer Franken und sinkende Preise bei Fernreisen der Schweizer Hotellerie schwer zu. In dieser ruppigen Zeit entschied Firmengründer Hans Schmid, als Investor bei Samih Sawiris einzusteigen. Die beiden kannten sich aus ihrer Zeit im Verwaltungsrat des FC Luzern. Gemeinsam gründeten sie 2015 die Saschi Immobilien AG. Der Name ist ein Wortspiel aus «Sa» für Sawiris und «Schi» für Schmid Immobilien. Erstes gemeinsames Projekt waren die Apartmenthäuser Edelweiss und Wolf mit insgesamt 40 Wohnungen – ein Meilenstein in unserer gemeinsamen Geschichte mit Samih Sawiris und seiner Unternehmung Andermatt Swiss Alps (ASA).

#### Eine Vision nimmt Gestalt an

Seither hat unser Unternehmen in Andermatt ganz unterschiedliche Bauten realisiert. Exklusive Chalet Apartments für Menschen, die das Besondere lieben. Aber auch moderne und erschwingliche Mietwohnungen für die lokale Bevölkerung. Wir haben das 4-Sterne-Hotel Radisson Blu Reussen mit rund 240 Zimmern und einer atemberaubenden Konzerthalle mit 650 Sitzplätzen gebaut. Genauso wie die zum Hotel gehörenden Gotthard Residences mit knapp 100 Eigentumswohnungen. In Spitzenzeiten arbeiteten bis zu 120 Schmid-Bauarbeiter im Urner Bergdorf. Auf dem Schneehüenerstock auf 2500 m.ü.M. haben wir eine neue Bergbahnstation gebaut und eine Skipiste. Für die Matterhorn Gotthard Bahn durften wir das neue Bahnhofgebäude realisieren. Mitsamt Bahnhofshalle und Unterführung, den Aufgängen zu den Perrons und den Bahnhofplätzen Nord und Süd, einer Einstellhalle und 60 Mietwohnungen. Für Schmid im wahrsten Sinne des Wortes ein bahnbrechendes Projekt.

#### Architektur im Alpin-Chic

Im neuen Dorfteil Andermatt Reuss hat sich in den vergangenen 15 Jahren viel getan. Auf dem Reissbrett entstand ein völlig neuer Ortsteil mit einer eigenen Identität. Die Architekten und Planer der ASA entschieden sich bewusst für ein heterogenes Quartier mit ganz unterschiedlicher Architektur – und damit gegen einen aus einem Guss gebauten, neuen Dorfteil. Orientierungspunkte waren einerseits das alte Dorfbild mit seinen dicht zusammenstehenden Holz- und Steingebäuden, Sattel- und Flachdächern. Andererseits historische Gebäude aus der Region und traditionelle Baumaterialien aus der Gotthardregion – wie Holzschindeln, Blockbauten oder steinerne Umfassungsmauern. Mit der Architektur beauftragte die ASA namhafte Büros im In- und Ausland. Jedes Gebäude wurde separat vergeben – und passt doch zum visuellen Ganzen. Bereits heute gilt Sawiris Vorgehen für die jüngere Schweizer Architektur und viele städtebauliche Vorhaben als Vorbild und Lehrbeispiel.

#### Nachhaltiger Tourismus

Die ASA legt in Andermatt Reuss nicht nur Wert auf eine architektonisch gelungene Dorfentwicklung, sondern auch auf Nachhaltigkeit und Qualität. Sämtliche Gebäude bestehen vorwiegend aus Rohstoffen aus der Region, gebaut wird ausschliesslich nach dem schweizerischen Standard für Niedrigenergiehäuser, Minergie®. Alle Immobilien werden mit Fernwärme aus dem Heizwerk Gotthard in Göschenen versorgt, dort wird die Wärme CO<sub>2</sub>-neutral mit Holzschnitzeln erzeugt. Die Elektrizität stammt aus Wasser- und Windkraft. Zudem ist Andermatt Reuss autofrei. Die ASA verfolgt einen klimaverträglichen und nachhaltigen Tourismus in der Region Andermatt. Das Ziel ist ein ressourcenschonender Tourismusbetrieb, weil es im Interesse von uns allen ist, die Schweizer Bergwelt zu schützen.



1\_Im Jahr 2015 gründeten Samih Sawiris und Hans Schmid die Saschi Immobilien AG.

2\_Das erste 5-Sterne-Hotel, das The Chedi Andermatt, öffnet im Dezember 2013 seine Türen.

3\_Die neue Bergbahnstation Schneehüenerstock auf 2500 m. ü. M.

4\_Erstes gemeinsames Projekt waren die Apartmenthäuser Edelweiss und Wolf mit insgesamt 40 Wohnungen.

5\_Konzerthalle Andermatt.

6\_Central Andermatt – Bahnhofgebäude mit Bahnhofshalle und Unterführung und 60 Mietwohnungen.

Fotografie\_Andermatt Swiss Alps, Reto Guntli, Alfons Gut, Roland Halbe, Valentin Luthiger, Andrea Yannick

# Bemerkenswert



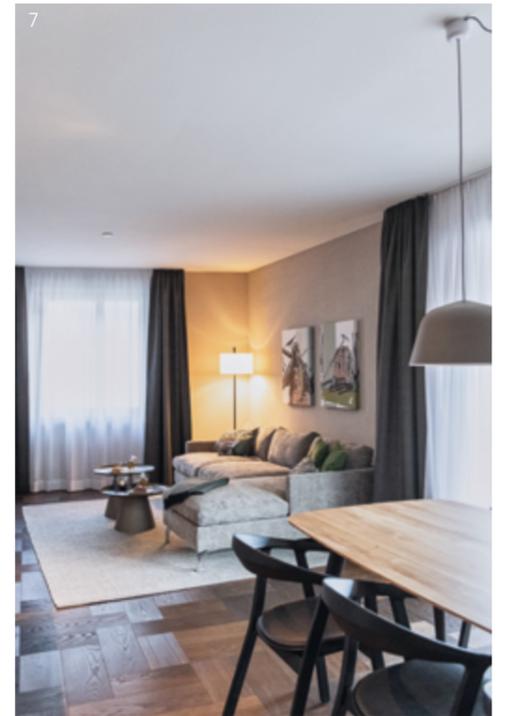
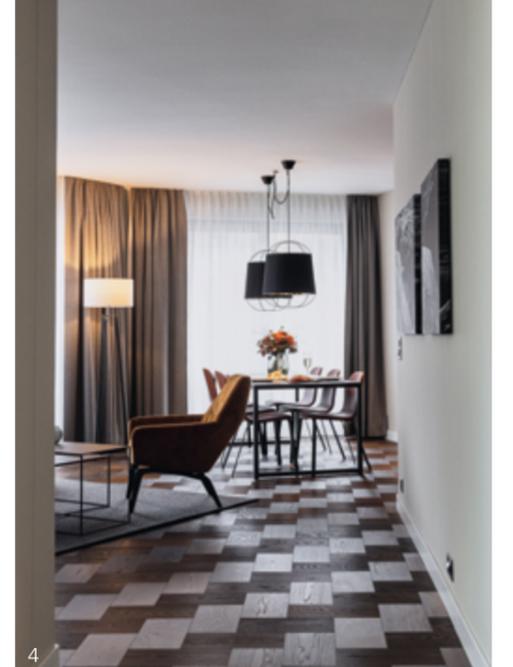
**Einzigartiger Stil, auffälliger Charakter:**  
Die Apartmenthäuser Arve und Enzian stehen exemplarisch für die heterogene Dorfentwicklung in Andermatt Reuss.

Die beiden Gebäude stehen in unmittelbarer Nähe zur Piazza Gottardo. Sie sind von der Gestaltung und vom Innenausbau sehr unterschiedlich, passen sich aber dennoch optimal in den Bebauungsplan des neuen Dorfteils ein. Das Haus Arve wurde vom Architekturbüro CAS in Willisau entworfen. Die Holzfassade mit ihren horizontalen Brettern erzeugt eine Struktur von geschichtetem Holz und erinnert an ein traditionelles Chalet. Was dem Betrachter sofort auffällt, ist die ungewöhnliche Gebäudeform. Die Apartments überraschen denn auch mit spannenden Aussen- und Innenräumen. Der Innenausbau der Eigentumswohnungen ist auf Menschen ausgerichtet, die das Besondere lieben.

### Modern und raffiniert

Getreu der Leitidee, in Andermatt Reuss ein heterogenes Quartier zu schaffen, wurde das Nachbargebäude Enzian ganz in Stein gebaut. Für die Architektur ist die Schmid Generalunternehmung als Totalunternehmerin verantwortlich. Das Apartmenthaus ist ein eigentliches Bijou, erbaut im Stil eines Patrizierhauses. Mit seinen vier Geschossen und dem markanten Flachdach sticht es aus dem gesamten Ensemble hervor. Besonders augenfällig sind die erkerartigen Vorbauten und die Fenstergewände in Sandstein. Die Gebäudefarbe ist an die Steinflechte angelehnt, der man in den Urner Bergen auf Schritt und Tritt begegnet.

Die Übergabe der Eigentumswohnungen in den Apartmenthäusern Arve und Enzian ist abgeschlossen. Derzeit befinden sich mehrere Apartmenthäuser im Bau. Die beliebte Ganzjahresdestination Andermatt wächst weiter.



1\_Haus Arve: Die markante Holzfassade erinnert an ein Schweizer Chalet.

2\_Haus Enzian: Steinbau im Stil eines Patrizierhauses.

3•4•5\_Im Haus Enzian geben dekorative Bodenmuster, edle Materialien und matte Wandfarben der Einrichtung einen stimmungsvollen Rahmen.

6•7\_Das einladende Innendesign im Haus Arve sorgt bei Wind und Wetter für gemütliche Wohngefühle.

**Apartmenthaus Enzian**\_12 Eigentumswohnungen mit 2.5 bis 5.5 Zimmern  
**Apartmenthaus Arve**\_17 Eigentumswohnungen mit 2.5 bis 4.5 Zimmern  
**Bauherr**\_Saschi Immobilien AG, Andermatt  
**Totalunternehmer**\_Schmid Generalunternehmung AG, Ebikon  
**Bauunternehmer**\_Schmid Bauunternehmung AG, Ebikon  
**Bezug**\_Oktober 2021. Alle Wohnungen sind verkauft

**Fotografie**\_Andermatt Swiss Alps; Samuel Büttler; Alfons Gut



**Bauten, bei denen die Schmid Gruppe involviert ist**

1. Apartmenthaus Wolf
2. Apartmenthaus Edelweiss
3. Apartmenthaus Alpenrose
4. Radisson Blu Reussen
5. Gotthard Residences
6. Konzerthalle Andermatt
7. Apartmenthaus Fuchs
8. Piazza Gottardo
9. Bahnhofsgebäude Central
10. Rampenbrücke mit Erschliessung Ringstrasse
11. Apartmenthaus Arve
12. Apartmenthaus Enzian
13. Apartmenthaus Turmfalken-Suites
14. Apartmenthaus Turmfalken-Apartments
15. Apartmenthaus Alma
16. Apartmenthaus Frame
17. Apartmenthaus Koya
18. Apartmenthaus Altera
19. Podiumserweiterung
20. Apartmenthaus Silva
21. Apartmenthaus 4.e3.3

**Andermatt Reuss wächst weiter**

Alle Gebäude rund um die Piazza Gottardo stehen auf einem Infrastruktursockel, auch Podium genannt. Damit die anhaltend hohe Nachfrage befriedigt werden kann, hat Schmid im April 2021 im Auftrag von ASA mit der Erweiterung des Podiums um rund 23'000m<sup>2</sup> begonnen. Darauf finden in den nächsten 5 Jahren weitere 16 Apartmenthäuser, Retail- und Gastroangebote sowie ein drittes Hotel Platz. Es handelt sich um das grösste Bauvolumen seit Baubeginn und eines der grössten Bauprojekte in den Alpen überhaupt. Im Endausbau soll Andermatt Reuss über rund 2000 Wohneinheiten mit bis zu 10'000 Betten verfügen.